Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 **Beschaffer**

1.1 **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Gesundheit*

2 **Verfahren**

2.1 **Verfahren**

Titel: Bereitstellung von Hypervisor-Subskriptionslizenzen (VMware Cloud Foundation / Broadcom)
nebst Wartungs- und Supportleistungen

Beschreibung: Gegenstand der Neuausschreibung ist die Bereitstellung und Verlängerung von Subskriptionslizenzen
für die beim Auftraggeber eingesetzte Virtualisierungsplattform VMware
Cloud Foundation (Hersteller Broadcom) einschließlich des zugehörigen Herstellersupports
sowie ergänzender, abrufbarer Supportleistungen des Auftragnehmers. Es handelt sich um ein reines Lizenz- und Verlängerungsgeschäft nebst Wartung und on-Demand-Supportleistungen.

Der Leistungsumfang umfasst im Einzelnen:
- Bereitstellung und Verlängerung der Subskriptionslizenzen für die Position VMware Cloud Foundation (Subscription, 12 Monate) im Umfang von 2.360 Cores, wobei die Lizenzierung
der Position kongruent auf derselben Core-Anzahl erfolgt;
- Nachweis der Registrierung der Lizenzen beim Hersteller; - Herstellersupport und Wartung für die Laufzeit der Subskription, mindestens im Support-Level „Production Support" des Herstellers mit einer Erreichbarkeit von 24 Stunden an 7 Tagen der Woche für kritische
Störungen (Severity 1);
- ein abrufbares Supportkontingent des Auftragnehmers in
Personentagen im Umfang von maximal 5 Personentagen für den Leistungszeitraum, abrufbar
nach Bedarf ohne Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers, für Eskalationsmanagement gegenüber dem Hersteller, Beratung zu Lizenzierungs- und Compliance-Fragestellungen

sowie Unterstützung bei der Ermittlung des Mengenbedarfs für eine Anschlussbeschaffung;

- Berichtswesen und Lizenzbilanz. Die Lizenzierung erfolgt kernbasiert unter Berücksichtigung
der Mindestlizenzierung von 16 Kernen je CPU. Die Bezugnahme auf Produkte des Herstellers Broadcom ist durch den Auftragsgegenstand gerechtfertigt und dient der Sicherstellung der Interoperabilität mit der vorhandenen, sicherheitskritischen Betriebsumgebung des Auftraggebers; Gegenstand ist die Fortführung einer bestehenden Installed Base, ein Produktwechsel ist nicht Gegenstand dieses Verfahrens.

Der Leistungszeitraum umfasst zwölf Monate vom 01.10.2026 bis zum 30.09.2027 und schließt

unmittelbar an den Ablauf der bestehenden Subskription an. Die Leistung wird als einmalige
Beschaffung vergeben; ein Abrufmodell für die Lizenzpositionen besteht nicht.

Kennung des Verfahrens: ad5da67f-45b1-4934-a30c-15efdeb5d2d1

Interne Kennung: 20261053

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **ja**

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Es liegt eine Dringlichkeit im Sinne des § 15 Abs. 3 VgV vor.

2.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72267000 *Software-Wartung und -Reparatur*

2.1.2 **Erfüllungsort**

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

2.1.4 **Allgemeine Informationen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Betrug oder Subventionsbetrug: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Bildung krimineller Vereinigungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Bildung terroristischer Vereinigungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Insolvenz: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Interessenkonflikt: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Schwere Verfehlung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

Zahlungsunfähigkeit: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0001

Titel: Bereitstellung von Hypervisor-Subskriptionslizenzen (VMware Cloud Foundation / Broadcom)
nebst Wartungs- und Supportleistungen

Beschreibung: Gegenstand der Neuausschreibung ist die Bereitstellung und Verlängerung von Subskriptionslizenzen
für die beim Auftraggeber eingesetzte Virtualisierungsplattform VMware
Cloud Foundation (Hersteller Broadcom) einschließlich des zugehörigen Herstellersupports
sowie ergänzender, abrufbarer Supportleistungen des Auftragnehmers. Es handelt sich um ein reines Lizenz- und Verlängerungsgeschäft nebst Wartung und on-Demand-Supportleistungen.

Der Leistungsumfang umfasst im Einzelnen:
- Bereitstellung und Verlängerung der Subskriptionslizenzen für die Position VMware Cloud Foundation (Subscription, 12 Monate) im Umfang von 2.360 Cores, wobei die Lizenzierung
der Position kongruent auf derselben Core-Anzahl erfolgt;
- Nachweis der Registrierung der Lizenzen beim Hersteller; - Herstellersupport und Wartung für die Laufzeit der Subskription, mindestens im Support-Level „Production Support" des Herstellers mit einer Erreichbarkeit von 24 Stunden an 7 Tagen der Woche für kritische
Störungen (Severity 1);
- ein abrufbares Supportkontingent des Auftragnehmers in
Personentagen im Umfang von maximal 5 Personentagen für den Leistungszeitraum, abrufbar
nach Bedarf ohne Abnahmeverpflichtung des Auftraggebers, für Eskalationsmanagement gegenüber dem Hersteller, Beratung zu Lizenzierungs- und Compliance-Fragestellungen

sowie Unterstützung bei der Ermittlung des Mengenbedarfs für eine Anschlussbeschaffung;

- Berichtswesen und Lizenzbilanz. Die Lizenzierung erfolgt kernbasiert unter Berücksichtigung
der Mindestlizenzierung von 16 Kernen je CPU. Die Bezugnahme auf Produkte des Herstellers Broadcom ist durch den Auftragsgegenstand gerechtfertigt und dient der Sicherstellung der Interoperabilität mit der vorhandenen, sicherheitskritischen Betriebsumgebung des Auftraggebers; Gegenstand ist die Fortführung einer bestehenden Installed Base, ein Produktwechsel ist nicht Gegenstand dieses Verfahrens.

Der Leistungszeitraum umfasst zwölf Monate vom 01.10.2026 bis zum 30.09.2027 und schließt

unmittelbar an den Ablauf der bestehenden Subskription an. Die Leistung wird als einmalige
Beschaffung vergeben; ein Abrufmodell für die Lizenzpositionen besteht nicht.

Interne Kennung: 9cf6ebc4-50a6-4ca6-8ec8-a4726abef11e

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 48000000 *Softwarepaket und Informationssysteme*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 72267000 *Software-Wartung und -Reparatur*

5.1.2 **Erfüllungsort**

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber weist die Bieter ausdrücklich und transparent darauf hin, dass die
auf Basis
der Kostenschätzung festgelegte Kostengrenze für dieses Beschaffungsvorhaben einen

Höchstbetrag von EUR 999.950 (brutto) nicht überschreiten darf. Einzelheiten ergeben
sich aus Anlage 0 (Bewerbungsbedingungen) der Vergabeunterlagen.

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis (Kopie) einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung
oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe
von mindestens 2.500.000 EUR für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal je
Schadensfall einfach maximiert pro Jahr jeweils oder Eigenerklärung des Bieters, dass
er im Auftragsfall bereit ist, eine solche Versicherung auf
erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen. Im Falle der Erklärung zum Abschluss
im Auftragsfall ist auf Verlangen der Vergabestelle die Erklärung eines Versicherers
beizufügen, dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Unternehmen
bereit ist.

Kriterium: *Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass Unternehmen über folgende
Zertifizierung verfügt: Zertifizierter Partnerstatus VMware/Broadcom

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in
dem das Unternehmen ansässig ist. Oder – sofern zutreffend – Eigenerklärung des Bieters/Mitglied
der Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der jeweiligen Landesrechtsvorschriften
keine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister für den Bieter/das Mitglied der
Bietergemeinschaft bestehen bzw. erforderlich sind.

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/11/2026 12:00 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/dd7162ed-8fed-48ba-9fb3-f5759f7b06d2

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/dd7162ed-8fed-48ba-9fb3-f5759f7b06d2

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 30/11/2026 12:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 46 **Tag**

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise
des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag
oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch
Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt,
soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes
beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen
Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist.
Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften
ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen
des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer
Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,
nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung
oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe
gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge
nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind,
5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180
Absatz 2 vorliegt.
Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universitätsklinikum Frankfurt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8 **Organisationen**

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Identifikationsnummer: b4de81dd-0ac5-4bd1-9bae-1b5289e7368a

Abteilung: Zentrale Vergabe

Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrale Vergabe

E-Mail: vergabeabteilung@unimedizin-ffm.de

Telefon: +49 6963010

Internet-Adresse: https://www.unimedizin-ffm.de/

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Identifikationsnummer: 30fc3f66-38e6-47e7-ad87-98e318738b30

Abteilung: EU Vergaberecht

Postanschrift: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

NUTS-3-Code: *Darmstadt, Kreisfreie Stadt* (DE711)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: EU Vergaberecht

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Internet-Adresse: http://www.rp-darmstadt.hessen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Identifikationsnummer: e9ab2712-2531-4aaf-98c3-aa3720f38a31

Abteilung: Zentrale Vergabe

Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Zentrale Vergabe

E-Mail: vergabeabteilung@ukffm.de

Telefon: +49 6963010

Internet-Adresse: https://www.kgu.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f3d43aa-5fdc-4097-aea9-5290b877e768 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/11/2026 17:41 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*